

Familienprechstunde

- **Für wen?**

Für Mütter und Väter während der Klinikbehandlung, für Angehörige und Kinder

- **Was?**

Beratung und Information durch eine Fachkraft des **Fachberatungsangebots „Gute Zeiten - schlechte Zeiten“** am Evang. Beratungszentrum

- **Wann?**

Dienstags ab 14.00 Uhr
bis 16.00, maximal 18.00 Uhr

- **Wo?**

Raum 323 (Station 3) hier in der Klinik

Bei Interesse geben Sie bitte Bescheid **bei den Schwestern und Pflegern** oder **hinterlassen Sie eine Nachricht unter 0174/5995960** (Handy Familiensprechstunde) - wir rufen zur Terminvereinbarung zurück.

Das Fachberatungsangebot

Die Familiensprechstunde gehört zum Fachberatungsangebot „Gute Zeiten - schlechte Zeiten“ für Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern. Mehr Informationen finden Sie unter www.verbund-gzsz.de.

Hier kooperieren die Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Universität Würzburg und das Evangelische Beratungszentrum der Diakonie Würzburg.

Außerhalb der Klinik

Auch unabhängig von einer Klinikbehandlung erhalten Sie - im Zusammenhang mit einer psychischen Krise oder Erkrankung - Beratung und Unterstützung bei den Mitarbeitern des Fachberatungsangebots. In der Stephanstr. 8 bieten wir neben Eltern- und Familienberatung Präventionsgruppen für Kinder und Jugendliche an.

Darüber hinaus gibt das Evangelische Beratungszentrum Hilfen bei allgemeinen Erziehungsfragen, Schulproblemen, Ehekonflikten usw. Hier gibt es auch Elternkurse, Kommunikationstrainings oder Kindertherapiegruppen.



Diakonie
Evangelisches
Beratungszentrum
Würzburg

Stephanstraße 8, 97070 Würzburg
Tel.: 0931/30 50 10
Fax: 0931/30 50 130
ebz@diakonie-wuerzburg.de

Gute Zeiten - schlechte Zeiten



Familien-sprechstunde

- rund um Kinder und Erziehung -

Dienstags ab 14:00 Uhr
Raum 323 (Station 3)

Liebe Patientin, lieber Patient!

Wenn Sie wegen psychischer Probleme in Behandlung sind und Kinder haben, beschäftigen Sie sich vielleicht mit solchen Gedanken und Fragen:

*"Ich bekomme Hilfe in der Klinik
- wie ist es mit meinen Kindern?"*

*"Soll ich mit den Kindern
über meine Erkrankung
sprechen? Und wie?"*

*"Welche Auswirkungen
kann meine Krankheit
auf die Kinder haben?"*

*"Wie kann ich gut auf
meine Grenzen achten?"*

*"Welche Hilfen gibt es für uns
nach der Klinikentlassung?"*

Kindererziehung und Familie sind für alle Eltern ein großes Thema. Wenn noch psychische Probleme dazukommen, kann es ganz schön anstrengend werden. Wo erhalten Sie Entlastung und Unterstützung?

Das sind typische Kinderfragen

Kinder haben in der Regel großartige Fähigkeiten, mit einer psychischen Krise oder Erkrankung von Mama oder Papa zurechtzukommen.

Am besten können sie das, wenn sie mit Ihnen oder einer anderen vertrauten Person über ihre Erlebnisse und Fragen sprechen können:

*"Was war mit meiner Mama los,
als sie in die Klinik kam?"*

*"Manchmal bin ich ganz
durcheinander - wer klärt
mich richtig auf?"*

*"Kann ich etwas dafür tun, dass
es Mama wieder besser geht?"*

*"Wann ist Papa endlich
wieder gesund und kommt
aus der Klinik raus?"*

Vielen Müttern oder Vätern fällt es gar nicht so leicht, auf diese Fragen Antworten zu geben. Möchten Sie sich dabei helfen lassen?

Einladung zur Familiensprechstunde

In der Familiensprechstunde können Sie über Ihre Gedanken und Fragen sprechen. Sie erhalten Aufklärung und Informationen sowie Hinweise für die Unterstützung Ihrer Kinder.

- **Wir überlegen mit Ihnen, was Sie für sich und Ihre Kinder tun können, und schildern, was anderen Müttern und Vätern geholfen hat.**
- **Wir beraten Sie bei Ihren Fragen über Familie und Erziehung und informieren über Elternratgeber und Kinderliteratur.**
- **Wir informieren Sie über familienunterstützende Hilfen während oder nach der Klinikbehandlung und sind bei der Vermittlung behilflich.**

Die Beratung in der Familiensprechstunde ist kostenfrei. Wir unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen zur Schweigepflicht.

Wenn Sie es wünschen, nehmen wir gerne Kontakt mit dem Stationsteam auf.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anja Rapp, Dipl.-Soz.päd.
Johanna Schams, Dipl.-Psych.
Stefanie Keller, Dipl.-Soz.päd.

